



Monitoring Report Nr. 75 Strafverfahren gegen Onesphore R.

108. Verhandlungstag/ 30. September 2013

Leitung: Prof. Dr. Christoph Safferling, Ass. Jur. Florian Hansen
Koordination: Jennifer Bastert, Johanna Grzywotz, Valérie Kornemann, Tobias Römer, Katrin Wagener

I. Zusammenfassung der Tagesgeschehnisse

In der heutigen Woche fand nur ein Verhandlungstag am 30. September 2013 statt. Dieser war durch die Verlesung eines Beschlusses durch den Senat geprägt. Des Weiteren wurde ein Telefongespräch, das sich um den hiesigen Prozess drehte, verlesen.

II. Materielle rechtliche und prozessuale Erörterungen

1. Beschluss des Senats

Am 108. Verhandlungstag verlas der Senat einen Beschluss, in welchem er den Antrag der Verteidigung vom 1. August 2012¹ auf Vernehmung von bekannt gewordenen Zeugen aus dem Verfahren gegen Gatete vor dem ICTR, ablehnte. Die Zeugen sind dort anonymisiert wurden. Die richtigen Namen der Zeugen waren jedoch aufgrund einer irrtümlicherweise von der Registerstelle des ICTR an das OLG Frankfurt gesandten Email bekannt geworden. Der Senat begründete seinen Beschluss insbesondere mit der Einhaltung von Zeugenschutzmaßnahmen. Außerdem solle das Verhältnis zum ICTR nicht erschüttert werden. Somit seien die Zeugin als Beweismittel für das hiesige Verfahren unerreichbar. Zudem bezweifelte der Senat, dass die Zeugen zur Aufklärung des Verfahrens gegen den Angeklagten etwas beitragen können.

2. Verlesung eines Telefongesprächs

Ferner wurde ein Telefongespräch zwischen zwei Personen verlesen. In dem Gespräch ging es um das Verfahren gegen den Angeklagten.

III. Trial Management

1. Öffentlichkeit

Neben den Monitors war ein weiterer Zuschauer anwesend.

2. Verhandlungsbeginn/ -ende, Verhandlungsdauer

<i>Datum</i>	<i>Tag</i>	<i>Beginn</i>	<i>Unterbrechungen</i>	<i>Ende</i>	<i>Verhandlungsdauer</i>
30.09.2013	108	14:05	-	15:15	01h 10min
Insgesamt:	108				295h 52min

Sinah Goes, Luisa Thimme

¹ Vgl. Monitoring-Report Nr. 47.